

# Oberlausitzer Heimat

Monatszeitschrift für Heimatpflege, Heimatforschung, Verkehrswerbung  
Mittellungsblatt des „Oberlausitzer Heimat-Verbandes“, der Gebirgs-, Heimat- und Humboldtvereine  
der Oberlausitz, sowie auch der Gesellschaft für Lausitzer Schrifttum

Jeder unberechtigte Nachdruck aus „Oberlausitzer Heimat“ wird strafrechtlich verfolgt. — Manuskripten ist Rückporto beizufügen, da sonst Anspruch auf Rücksendung nicht besteht. — Schriftleitung und Geschäftsstelle ist Reichenau, Sa., Fernsprecher: Reichenau 300. — Erfüllungsort und Gerichtsstand für Bezahler und Inserenten ist Reichenau — Postscheckkonto: Dresden Nr. 25590. — Bankverbindung: Gewerbebauk und Girokasse Reichenau 444 — Bezugspreis: Vierteljährlich 75 Pfg. — Für die dem „Oberlausitzer Heimat-Verband“ angeschlossenen Vereinsmitglieder stellt sich der vierteljährliche Bezugspreis auf nur 35 Pfg. — Bei Nichtabbestellung spätestens 14 Tage vor Beginn eines Vierteljahres läuft der Bezug weiter.

Nummer 7

10. Juli 1939

20. Jahrgang

## Wanderkamerad, du kommst doch nach Hirschberg zum 1. Großdeutschen Wandertage?

So wisse, daß die Herzen aller Hirschberger dir entgegen schlagen, und daß der Riesengebirgsverein alle Vorbereitungen trifft, damit die Heerschau der deutschen Wanderer im Osten des Reiches für jeden einzelnen Teilnehmer zu einem Erlebnis werde, das noch lange nachklingt.

Was du alles wissen mußt für die Tage in Hirschberg und im Riesengebirge, das sagt dir ausführlich die Festschrift. Erst wenn darin eine gesuchte Auskunft nicht zu finden ist, so wende dich an die Geschäftsstelle des Riesengebirgsvereins in Hirschberg, Sudetenmuseum, Seydelstraße 8, Fernruf 3225. Wenn du dann in Hirschberg bist, erhältst du außerdem noch mündliche Auskunft im Empfangszimmer auf dem Hauptbahnhof, im Städtischen Werbeamt im Rathaus und in der Verkehrshalle am Adolf-Hitler-Platz.

Damit du von dem Besuch des Wandertages auch voll befriedigt wirst, so beachte folgendes:

### Fahrpreisermäßigungen

Zum Deutschen Wandertage in Hirschberg werden Sonntagsrückfahrkarten vom 13. bis 16. Juli von allen Bahnhöfen im Umkreise von 200 Kilometer um Hirschberg (Nfah.) und von folgenden Städten: Leipzig, Chemnitz, Rüstrein, Frankfurt (Oder), Berlin, Döbeln, Herdebreck (Oberschles.), Gleiwitz und Beuthen (Oberschles.) ausgegeben.

Die Karten gelten: zur Hinfahrt von Donnerstag, 13. Juli, 00 Uhr bis Sonntag, 16. Juli; zur Rückfahrt von Sonnabend, 15. Juli, 12 Uhr bis Montag, 17. Juli, 24 Uhr (Beendigung der Rückfahrt).

Ferner wird auf die Gesellschaftsfahrkarten aufmerksam gemacht. Acht Personen, die sich zu einer gemeinsamen Fahrt zusammenschließen, erhalten eine Preisermäßigung von  $33\frac{1}{3}$  Prozent, 30 Personen eine solche von 50 Prozent. Außerdem werden je nach der Teilnehmerzahl Freikarten gewährt.

Für einen Aufenthalt von mindestens sieben Tagen und für Entfernungen von mehr als 200 bzw. 600 Kilometern können Urlaubskarten bzw. die Fahrscheinebeste des Mitteleuropäischen Reisebüros (Ermäßigung von 20—40 Prozent) benutzt werden.

Die Hirschberger Talbahn gibt Festteilnehmern durch Gewährung von sogen. Kongresskarten folgende Vergünstigung: a) Sonntagskarte Hirschberg—Bad Warmbrunn 50 Kpf., gültig ab Sonnabend, 15. Juli, früh; b) für die Strecke Hirschberg—Bad Warmbrunn (Schloßplatz), Gültigkeitsdauer fünf Tage (Donnerstag, 13., bis Montag, 17. Juli 24 Uhr), Preis: 1,35 RM.; c) für die Benutzung sämtlicher Linien der Talbahn einschl. der Autobuslinien nach Hain, Baberhäuser und Caalberg, Gültigkeitsdauer fünf Tage (Donnerstag, 13., bis Montag, 17. Juli, 24 Uhr), Preis: 2,50 RM.

### Ankunft in Hirschberg

Bei deiner Ankunft in Hirschberg suche das Empfangszimmer auf dem Hauptbahnhof auf, wo dich die Hirschberger Jugend zur Führung in die Quartiere erwartet.

Für mit Kraftfahrzeugen ankommende Kameraden sind besondere Parkplätze eingerichtet.

### Betreuung und Standquartiere

Jeder Verbandsverein hat ein Standquartier. Dort treffen sich alle Kameraden zum Essen und zum gemeinsamen Abmarsch zu den Veranstaltungen.

Das Eintopfen am Sonntag, 16. Juli, wird nur in der auf dem Gutschein angegebenen Gaststätte verabsolgt. Im übrigen sind während aller Festtage auch die Frühstücksstuben der Fleischereien geöffnet.

Im Standquartier triffst du auch den hiesigen Betreuer deines Verbandsvereines, der bemüht sein wird, dich mit Hirschberg bekannt zu machen und dir nach Kräften behilflich zu sein.

Die für den Ordnungs- und Auskunftsdienst bestimmten Wanderkameraden erkennst du an einer weißen Armbinde mit dem „Habmichlieb“, dem Abzeichen des Riesengebirgsvereins.

### Festabzeichen

Als Festabzeichen erhältst du einen ellipsenförmigen Anhänger aus Smaragdgrünem und Saphirblauem Glas. Das Abzeichen ist von einem sudetendeutschen Künstler entworfen, und viele fleißige sudetendeutsche Hände haben es hergestellt. Du wirst an dem Schmucke ebenso deine helle Freude haben wie die anderen Wanderkameraden. Das Abzeichen für 50 Kpf. berechtigt vor allem zur Teilnahme am Festabend des Deutschen Wanderers auf dem Hirschberger Marktplatz am 15. Juli, und es weist seinen Träger als zur großen Festgemeinschaft gehörig aus. Mit dem Festabzeichen zahlt man nur 10 Pf. Eintritt in das Sudetenmuseum und die Ausstellung „Kunst und Kunstgewerbe im Riesengebirgsraum“.

In Bad Warmbrunn berechtigt das Abzeichen zu freiem Eintritt bei den Früh- und Vormittagskonzerten der Kurkapelle, zu dem Eintritt zum halben Preise bei den Nachmittags- und Abendkonzerten der Kurkapelle, zum Besuch der Graf Schaffgotschschen Sammlungen für 10 Kpf. anstatt 50 Kpf. Zu den Graf Schaffgotschschen Sammlungen gehört u. a. die größte private Vogelsammlung der Welt. Die Bibliothek zählt 80 000 Bände. Schließlich berechtigt das Abzeichen zur Besichtigung der Rheumabäder bei einer Gebühr von 10 Kpf.

### Gesellige Veranstaltungen

Beteilige dich an allen geselligen Veranstaltungen! Sichere dir Platz durch rechtzeitiges Kommen! Der Festabend des Deut-